

Hausmeister-Team:

Abseits der normalen Workshops braucht es neben dem Hausmeister Jörg Keitenschmitz weitere fleißige Helfer, die ihm beim Aufbau rund um die Workshops und vor allem bei den Vorbereitungen für das Schulfest zur Hand gehen. Wie der Name der Gruppe vermuten lässt, wird den Schülern kein Raum für Langeweile geboten, so gehören Dinge wie Mikrofone und Instrumente für den Morgen und Abschlussimpuls täglich auf, ab, auf und wieder ab zu bauen, die Stände für das Schulfest aufzubauen, die Parklätze abzustecken und Bühnen für Abendveranstaltungen und den Gottesdienst aufzubauen. Laut den Freiwilligen ist ihre Aufgabe mit viel Anstrengung und Stress verbunden, so müssen sie morgens bereits beginnen, bevor die Workshops anfangen. Auch bei den Abendveranstaltungen in der Schule müssen sie anwesend sein, um während der Veranstaltung aufzupassen, dass vor allem bei der Technik nichts schief läuft. Weiterhin erzählen die Freiwilligen von dem oft fehlenden Verständnis für ihre Rolle. Ihnen gefällt nicht, dass sie nicht richtig gewürdigt werden und viele nicht an die Verantwortung denken, die sie tragen, da die gesamte Veranstaltung mit ihnen steht und fällt. Doch mit all dem hört die Arbeit nicht auf, da alles, was aufgebaut wird, auch wieder abgebaut werden muss, darum sind die Freiwilligen am kommenden Montag vom Unterricht freigestellt, natürlich nicht zum Entspannen, sondern eben zum Abbauen.

Trotz all dem Stress, der körperlichen Anstrengung und der großen Verantwortung wollen die Schüler ihre Aufgabe nicht missen und könnten sich keinen der Workshops als Ersatz vorstellen.



Josefin Neukam, Anton Schierenberg